

S. 8. Ubrigens kan diese Uhr auch auff ein Dach derer Lust-Häuser, so nach dem Gleicher-Instrument erhöhet ist und gegen Mitternacht stehet gebracht werden, wann man in der Mitte desselben einen 1st Winckelrecht ziehet, die Stunden-Zahlen von Messing, Kupffer, Zin- oder vergöldeten Blech, nach guter Ordnung anbindet.

S. 9. Zudem Ende mag man die Uhr groß auff einen Bogen-Pappier oder Pappen reißen wo man die Uhr anbringen will anhefften! mit einem langen Liniel oder Bindfaden messen wohin die erlängerten Stunden Linien weisen und darnach richtig die Zahlen hin und wieder anbinden.

S. 10. Die oben ausgeführte Passion schicket sich auch seher nicht uneben anzubringen.

III. Capitul.

Septentrional- oder Mitternachts Uhren anzulegen.

S. I.

A Eren ^{a)} Name. ^{b)} Aufreißen. ^{c)} Zeiger-Stange. ^{d)} Anlegung im Garten oder auff ein Lust-Dach. ^{e)} Ausziehung. ^{f)} Zeiger-Stange von Bäumen. ^{g)} Mit einem Gälgen. ^{h)} Der mit dem Schatten. ⁱ⁾ mit dem Liechte zeigt. ^{x)} Weist- und sätliche Bemercfung. ^{λ)} Überschrift.

S. 2. Eine Mitternachts-Uhr, sonsten auch eine Polar-Uhr genennet, weil sie mit ihrem obersten Theil gegen den Polar- oder Angelstern siehet, und dannenhero mit dem Polar-Instrument nach der Polus-Höhe muß angeleget werden, ihr runder Raum aber siehet gleich nach dem Mittag.

S. 3. Wird auff's Papier also aufgetragen: Num. XVII.
fig. I.